



## Niederschrift

**über die 43. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses  
am Donnerstag, 14.02.2019, 18:00 Uhr  
Verwaltungs-/Schulungsgebäude der Feuerwehr  
von-Braun-Straße 7, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Beiers, Benedikt	Vertretung für Herrn Werner Stratmann
Brune, Markus	
Eisel, Peter	Vertretung für Frau Gabriele Gebühr
Everwin, Bernhard	
Große Hokamp, André	
Große Hokamp, Bernhard	
Hermanns, Hubertus	
Höggemann, Ulrich	
Hollmann, Sebastian	
Krieger, Claudia	Vertretung für Herrn Georg Verenkotte
Lunkebein, Ulrich	
Möllenbeck, Elmar	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	

<b>von der Verwaltung</b>
Annen, Wolfgang
Große Vogelsang, Marion
Hüttmann, Klaus
Witt, Hans-Heinrich

<b>Gäste</b>
Schülerinnen des Collegium Johanneum zu TOP 6
Herr Tippkötter, energielenker zu TOP 6

**Es fehlen entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Gebühr, Gabriele Stratmann, Werner Verenkotte, Georg

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

**I. Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung**

*Herr Hermanns* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er verweist auf die Sitzungsvorlagen 2019/024/2 und 2019/025/1, die als Tischvorlagen verteilt worden sind.

**2. Bestimmung des Schriftführers**

*Frau Große Vogelsang* wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

**3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird nicht festgestellt.

**4. Einwohnerfragestunde**

Es wird keine Frage gestellt.

## 5. **Bericht des Bürgermeisters**

### Sachstand Dorffinnenentwicklungskonzept

Für den Ortsteil Brock soll ein Dorffinnenentwicklungskonzept erstellt und eine Förderung dafür beantragt werden. Bis 2017 wurden Dorffinnenentwicklungskonzepte über das Programm der Dorferneuerung, das beim Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen angesiedelt war, gefördert. Die Konzepte waren bis dahin Voraussetzung für eine Förderung von Einzelmaßnahmen.

2018 wurde das Programm der Dorferneuerung dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bauen und Gleichstellung zugeordnet. In dem Programmentwurf, der im März 2018 erschien, wurde festgesetzt, dass Konzepte keine zwingende Fördervoraussetzung mehr sind und auch keinen Förderschwerpunkt darstellen. Nach mehrfacher Rücksprache mit der Bezirksregierung Münster konnte nicht abschließend geklärt werden, ob eine Förderung möglich ist.

Die Anfrage wurde aber bei der Bezirksregierung vermerkt und mit Schreiben vom 16. Juli 2018 wurde die Gemeindeverwaltung von der Bezirksregierung Münster informiert, dass seitens des Erlasses der Dorferneuerung vom Ministerium keine Förderung von Konzepten möglich ist. Die Bezirksregierung kündigte jedoch an, den Bedarf an einer Konzeptförderung dem Ministerium mitzuteilen. Da es aber vom Ministerium diesbezüglich keine klare Rückmeldung an die Bezirksregierung gab, konnte keine abschließende Aussage zu einer zukünftigen Förderung von Konzepten getroffen werden.

Im November 2018 wurden die Fördergrundsätze für die Dorferneuerung 2019 veröffentlicht, die im Januar 2019 noch mal aktualisiert vorgelegt wurden. Darin sind nun konzeptionelle Vorarbeiten und Erhebungen im Zusammenhang mit Vorhaben (z.B. Machbarkeitsstudien oder Nutzungskonzepte) als förderfähig genannt. Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung kann jedoch nicht abgeschätzt werden, ob ein Antrag auf Förderung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes erfolgreich sein würde.

Die Gemeindeverwaltung wird nun zunächst von einem Förderantrag absehen und mit dem Büro WoltersPartner die Rahmenbedingungen für die Entwicklung eines Konzeptes für den Ortsteil Brock abstimmen, so dass mit dem Projekt mit intensiver Bürgerbeteiligung zeitnah gestartet werden kann.

**6. European Energy Award**  
**- Fortführung des Prozesses im Rahmen des Maßnahmenplans 2019 ff.**  
**Vorlagen: 2019/025 und 2019/025/1**

Vier Schülerinnen des Physikkurses der Klasse 9 des Gymnasiums Johanneum stellen Ihre Ausarbeitung zum Thema Klimaschutz vor.

Anschließend erläutert *Herr Tippkötter* die weiteren Maßnahmen (Anlage 1).

*Herr Annen* teilt mit, dass der Förderbescheid zur Anschaffung eines Wasserstoffautos in Höhe von 50.000 € eingegangen ist.

Nach der Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Das vorgestellte und beiliegende Energiepolitische Arbeitsprogramm (Anlage 1) wird beschlossen, vorbehaltlich notwendiger Einzelbeschlüsse zu entsprechenden Maßnahmen. In diesem sind konkrete Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Umsetzungszeiträume und Budgets festgehalten. Die Umsetzung der Projekte wird in den beschriebenen Zeiträumen durch das Energieteam/das Sanierungsmanagement koordiniert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Im Anschluss daran wird über den Antrag der SPD-Fraktion zur Durchführung eines Klimatages beraten.

Einvernehmlich verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf, diesen Antrag zur Beratung in die Fraktionen zu geben. Ein Projekttag in Zusammenhang mit dem Gymnasium Johanneum wird begrüßt.

**7. Überprüfung von Gestaltungsfestsetzungen im Baugebiet Loheide**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**Vorlage: 2019/029**

*Herr Lunkebein* erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Überprüfung von Gestaltungsfestsetzungen im Baugebiet Loheide.

Es wird beschlossen:

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	4		2	2	
Nein	9	7			2
Enthaltung					

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**8. Verbot von Steingärten**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**Vorlage: 2019/030**

*Herr Lunkebein* erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Verbot von Steingärten.

Es wird beschlossen:

Abstimmungsergebnis: 3 Ja- Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	3		1	2	
Nein	9	7			2
Enthaltung	1		1		

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**9. Erlass einer Baumschutzsatzung**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**Vorlage: 2019/031**

*Herr Lunkebein* erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Erlass einer Baumschutzsatzung.

Es wird beschlossen:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	2			2	
Nein	10	6	2		2
Enthaltung	1	1			

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**10. Klimaschutzprojekt "Ostbevern torffrei/Torfverzicht ist Klimaschutz"**  
**- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**Vorlage: 2019/032**

*Herr Lunkebein* erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Klimaschutzprojekt „Ostbevern torffrei/Torfverzicht ist Klimaschutz“ und schlägt eine Infoveranstaltung in Kombination mit dem Klimaschutztag vor.

Es wird beschlossen:

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	11	6	2	2	1
Nein	1				1
Enthaltung	1	1			

Damit ist der Antrag angenommen.

**11. Dachsanierung an der Josef-Annegarn-Schule  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Vorlage: 2019/035**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**12. Grünflächenentwicklungsplan  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Vorlage: 2019/036**

*Herr Lunkebein* erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Erstellung eines Grünflächenentwicklungsplanes.

Es wird beschlossen:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	2			2	
Nein	9	7			2
Enthaltung	2		2		

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**13. Gemeindliche Gebäude im Ortsteil Brock, Neubau Feuerwehr Brock  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Vorlage: 2019/037**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**14. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2019**

**- Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung**

**- Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen**

**- Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen**

**- Produktbereich 13 - Natur und Landschaftspflege**

**- Produktbereich 14 - Umweltschutz**

**Vorlagen: 2019/024, 2019/024/1 und 2019/024/2**

Antrag der FDP-Fraktion:

Mit Ergänzungsvorlage 2019/024/1 wird die Vorstellung eines Zeit- und Maßnahmenplanes zur Sanierung der Wirtschaftswege beantragt. Zudem wurde unter Mitwirkung von Bürgern und den Fraktionen ein Wirtschaftswegekonzept erarbeitet. Hierzu sollen Ziele aufgezeigt und ein Zeitplan erstellt werden.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass ein Bericht hierzu in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses im April gegeben werden soll.

Antrag der FDP-Fraktion:

Für die Sanierung des Parkplatzes am Friedhof sind 700.000 € eingestellt worden. Hierzu soll erst ein Konzept mit der Umfeldentwicklung erstellt werden. Diese Mittel sollen gestrichen werden.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

	Gesamt	CU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	2				2
Nein	11	7	2	2	
Enthaltung					

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Mit Ergänzungsvorlage 2019/024/2 wurde der Antrag der SPD-Fraktion vorgelegt. Seitens der Gemeinde Ostbevern soll auf eine Nutzung von Glyphosatprodukten für die Pflege der öffentlichen Grünanlagen verzichtet werden.

Abstimmungsergebnis: 2a-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	2				2
Nein	10	6	2	2	
Enthaltung	1	1			

Damit ist der Antrag abgelehnt.

## **15. Anträge Bauvorhaben**

### **15.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren**

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 2 zu entnehmen.

### **15.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen**

#### **15.2.1. Bauanträge zum Neubau von Wohngebäuden an der Wischhausstraße Vorlage: 2019/047**

*Herr Hüttmann* erläutert die drei vorliegenden Anträge und die damit verbundene Prüfung zur notwendigen „Durchmischung“ des Mischgebietes.

Nach eingehender Diskussion wird wie folgt beschlossen:

Antrag der FDP-Fraktion:

Über die Bauanträge für die Flurstücke 260 und 261 sowie den Bauantrag für das Flurstück 267 soll getrennt abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: 2a-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	2				2
Nein	10	6	2	2	
Enthaltung	1	1			

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Die Gemeinde Ostbevern versagt vorsorglich das Einvernehmen für die Bauvorhaben an der Wischhausstraße:

- Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (2 Wohnungen) mit Doppelgarage und Geräteraum (Flur 22, Flurstück 260),
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Geräteraum (Flur 22, Flurstück 261)
- Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (2 Wohnungen) mit zwei Carports (Flur 22, Flurstück 267).

Sofern die Wohnhäuser angrenzenden Betrieben zugehörig sind, werden keine Bedenken vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: 11- Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung

	Gesamt	CDU	SPD	B90/G.	FDP
Ja	11	7	2	2	
Nein	1				1
Enthaltung	1				1

### **15.3. Bauanträge - Nachrichtlich**

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

### **16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

*Herr Annen* beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

---

Hubertus Hermanns  
Ausschussvorsitzender

---

Marion Große Vogelsang  
Schriftführerin

gesehen:

Wolfgang Annen  
Bürgermeister

**Anlagen:**

- 1 Arbeitsprogramm zum eea-Projekt
- 2 Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren